

Übrigens 28./29.11.

Nun beginnt sie schon wieder – die Adventszeit – ein Jahr ist rum – wie schnell die Zeit vergeht.

In der Pfarrei St. Oliver ist eine neue Idee entstanden, wie in dieser Zeit die Menschen der Gemeinde untereinander zeigen können, dass sie aneinander denken.

2 Figuren (Maria und Josef) gehen auf „**Herbergssuche**“ in der Gemeinde. Passend zur Adventszeit „ziehen“ sie von Haus zu Haus und bitten um Gastfreundschaft. Die Menschen in der Gemeinde werden damit überrascht, keiner weiß vorher, ob die beiden auch bei ihnen anklopfen werden. Ich bin sehr gespannt, bei wem die beiden „anklopfen“.

Wo sie um Einlass bitten, dürfen die Gastgeber sie einen Tag lang beherbergen. Sie können den Figuren einen schönen Platz bereiten, eine kleine Hausandacht feiern, ggf. Kindern aus dem beigegeführten Pixibuch vorlesen oder die entsprechende Textstelle in der Heiligen Schrift nachlesen.

Das Besondere: jeder Tag hat im Tagebuch ein eigenes Blatt, dass von den Gastgebern selber gestaltet wird. So entsteht durch den Advent hindurch quasi ein „Reisebericht – Tagebuch“ von Maria und Josef.

Bei der nach Weihnachten folgenden Aktion „**Kirche im Kerzenschein**“ vom 27.12.-30.12., wird das Tagebuch auch in der St. Oliverkirche zu sehen sein.

Die „**Herbergssuche**“ führen wir dieses Jahr auch erstmalig in der KiTa St. Johannes-Bosco, in Hemmingen durch. Da wird sie ein bisschen den Bedingungen der KiTa angepasst.

Die **Herbergssuche** mal auf dieses Art und Weise zu machen, finde ich eine sehr schöne Idee.

Ich wünsche allen Gastgebern von Maria und Josef, aber auch allen anderen Menschen in unseren Pfarreien eine besinnliche und ruhige Adventszeit, damit wir uns alle auf das Kommen Jesu an Weihnachten gut einstimmen.

*Ihre
Martina Feipel*